



Die Spitzengruppe ist das Ziel: Trainer Dominik Popiolek (hinten, Zweiter von rechts) begrüßt zum Trainingsauftakt, hintere Reihe von links: Betreuer Lija Bajraktarov, Physiotherapeut Sebastian Döhne,

Cem Kalkan, Yusuf Sahin, Maneke Bondzio-Becker, Co-Trainer Olaf Vogel sowie, vordere Reihe von links: Dimitris Vracas, Henock Derar, Fabian Krutz, Andre Tichonovic und Alessio Koring. Foto: Wittenborn

## Ein Trio für das Buba-Erbe

Fußball-Bezirksliga: VfR Wellensiek will oben mitmischen

Von Henrik Wittenborn

Bielefeld (WB). Wer wird der neue Felix Buba? Fußball-Bezirksligist VfR Wellensiek muss zur kommenden Saison den Abgang seines Topstürmers verkraften. Für die neue Spielzeit hat sich Trainer Dominik Popiolek allerdings schon längst einen Plan zurecht gelegt.

29 Treffer und etwa halb so viele Torvorlagen muss der Vorjahreszweite ab Mitte August kompensieren. Für Popiolek allerdings alles andere als ein Grund zur Sorge, wenngleich der VfR Buba selbstverständlich gerne von seinem Wechsel zum Post TSV Detmold abgehalten hätte. Alternativen stehen allerdings schon längst bereit: Yusuf Sahin ist vom Landesligisten Spvg. Steinhagen an den Rottmannshof gewechselt, Cem Kalkan stößt vom BV Werther neu zum Rottmannshof.

Gemeinsam mit Rahman Fazlijevic soll das neue Duo Buba adäquat ersetzen. Dahinter lauert mit Maneke-Bondzio Becker (vom VfB Fichte zurückgekehrt) ein weiterer Neuer. An der Spielweise seines Teams will Popiolek allerdings nichts ändern. »Nur weil uns ein Spieler verlassen hat, wird sich nicht die gesamte Herangehensweise ändern.« Nicht nur wegen des Zuwachses im Angriff

geht Popiolek mehr als optimistisch in die Saison. Seiner Einschätzung nach hat der Kader in der Breite an Qualität gewonnen. Bei der Teamzusammenstellung setzten die Verantwortlichen vor allen Dingen auf Spieler mit Wellensieker Vergangenheit: So trugen neben Bondzio-Becker unter anderem auch Dimitris Vracas und Alessio Koring jahrelang das VfR-Trikot. Ein Schachzug, der of-

fensichtlich voll aufzugehen scheint. »Die Stimmung im Team ist richtig gut«, sagt Popiolek, der sich zudem auf einen gestiegenen Konkurrenzkampf um die elf Plätze in der Startformation freuen darf. Ist vom VfR also ein Angriff auf die Meisterschaft zu erwarten? Zumindest der Trainer hält sich mit Kampfansagen bewusst zurück. »Wir werden keine Platzierung als Ziel ausgeben.« Selbstverständlich gelte es für sein Team, das die beiden zurückliegenden Spielzeiten jeweils als Vizemeister beendet hatte, weiter in der Spitzengruppe vertreten zu sein. Die Favoritenrolle sieht er allerdings bei anderen Teams – etwa bei Landesliga-Absteiger FC Kaunitz. »Die haben ihren guten Kader zusammengehalten und sich dazu auch noch weiter verstärkt«, weiß Popiolek, der um sich herum ein neues Trainerteam formiert hat. Olaf Vogel ist sein neuer »Co«, Sebastian Döhne arbeitet als Physiotherapeut für den VfR, Ilija Bajraktarov ist ab sofort als Betreuer dabei.

### Der Kader des VfR Wellensiek

**Zugänge:** Maneke Bondzio-Becker, Dimitris Vracas (beide VfB Fichte), Alessio Koring, Cem Balkan (beide BV Werther), Lazer Zanic (TSV Oerlinghausen), Yusuf Sahin (Spvg. Steinhagen), Olaf Vogel (zweite Mannschaft), Andre Tichonovic, Fabian Krutz (beide eigene A-Jugend).

**Abgänge:** Felix Buba (Post TSV Detmold), Cem Kilic, Philipp Diebels, Tayfun Kardas (alle unbekannt), Marcel de

Mari (TuS Jöllenbeck), Ferhat Kilinc, (SuK Canlar).

**Kader ohne Zugänge:** Maurice Schürmann, Sören Sprehe, Armin Straßner – Timo Dannehl, Sercan Erülkeroglu, Moritz Schmidt, Douglas Vollmer, Robin Welge, Niklas Bölt, Tim Fischer, Mesud Kot, Malte Schmidt, Matthias Schürmann-Averbeck, Simon Wenzel, Serhat Kan, Rahman Fazlijevic, Abdul Same Qayumy.

## »An unsere gute Rückrunde anknüpfen«

Fußball-Bezirksliga: Trainingsauftakt beim TuS Dornberg – Acht Neuzugänge verstärken den Kader

Von Norman Hunt

Bielefeld (WB). Nachdem der TuS Dornberg eine Saison lang im überkreuzlichen Fußball ausgesetzt hatte, formierten Thies Kambach und Janis Theermann in der vorigen Spielzeit einen vollkommen neuen Kader. Nach schwankenden Auftritten in der Hinrunde gelang es dem eingespielten Kader in der Rückserie, immer mehr zu überzeugen, so dass Dornberg am Ende der Saison auf einem ansprechenden vierten Tabellenplatz ins Ziel kam.

»An diese Rückrunde wollen wir nun anknüpfen und den vierten Tabellenplatz bestätigen«, erklärt TuS-Coach Janis Theermann, der zusammen mit seinem Trainerkollegen Thies Kambach am Mühlentrink das Kommando hat. »Die Sommerpause war viel zu lang. Wir freuen uns, dass es wieder losgeht, und wollen die Mannschaft in fünf kompakten Wochen auf die neue Saison vorbereiten«, erklärt Janis Theermann, der sich über die Reduzierung der Staffel auf 16 Mannschaften freut. »Das waren schon sehr viele Spiele. So

hat man ein bisschen länger Winterpause.«

Für Janis Theermann ist der FC Kaunitz der Topfavorit der Liga. Allerdings hält er die Staffel insgesamt für ausgeglichen. »Es gibt

viele Mannschaften, die sich gut verstärkt haben, so dass es an der Spitze sehr eng werden könnte. Wir wollen im oberen Viertel landen.« Den acht Zugängen traut der Trainer den Sprung in die ers-

te Elf zu. »Es sind alles Spieler für die erste Elf. Dies wird wahrscheinlich noch nicht bei allen am ersten Spieltag der Fall sein, aber das Potenzial ist auf jeden Fall da.« Spannend wird vor allem der



Hinten von links: Thies Kambach, Marvin Gellermann, Marcin Tyburcy, Tobias Neundorf, Janis Theermann, Vorne von links: Ian Wend, Anil Sirin, Mirco Felske, Orkun Özdugan. Foto: Peter Unger

## »Wir müssen Vollgas geben«

Fußball-Bezirksliga: SCB legt wieder los

Von Norman Hunt

Bielefeld (WB). Der SCB 04/26 hatte die abgelaufene Saison in der Fußball-Bezirksliga auf dem zehnten Tabellenplatz abgeschlossen und musste nicht bis zum Ende um den Klassenverbleib zittern, sondern machte ihn vorzeitig fest. »Wir müssen in dieser starken Liga von Anfang an Vollgas geben. Ohne das geht es nicht«, stellt SCB-Coach Jan Barkowski fest und verweist auf viele Mannschaften, die in dieser Saison das Potenzial hätten, um den Titel mitzuspielen: »Das wird an der Spitze ganz schön eng.«

Als Saisonziel steht für den Trainer erstmal der Ligaverbleib im Vordergrund: »Wir wollen möglichst schnell viele Punkte holen, um die Klasse zu halten. Unser Ziel ist es, eine bessere Platzierung als 2016/17 zu erreichen. Und es ist wichtig eine intakte Mannschaft zu haben.« Um diese Ziele zu erreichen, wird Jan Barkowski seine Spieler dreimal die Woche zum Training bitten. Außerdem hat der SCB den Kader in der Breite verstärkt, um etwaige Ausfälle besser kompensieren zu können. Aber auch, um den Druck im Kader zu verstärken. »In der Vorsaison hatten einige Spieler nicht den Druck, im Training überzeugen zu müssen, da sie wussten, dass sie spielen werden. Dies soll sich durch den breiteren Kader ändern.«

Ein weiterer Mosaikstein hierbei ist die Installation von Michael Wöhrmann als zweitem Co-Trainer neben Tim Sachwitz. »Michael soll Sachen und Abläufe erkennen, die sich im Laufe der Jahre eventuell eingefahren haben und entsprechend gegensteuern. Außerdem wollen wir in dieser Saison immer wieder in kleinen Trainingsgruppen trainieren.« Acht Neuzugänge stehen zwei Abgänge gegenüber. Mit Andreas Janzen ist der Toptorjäger der Vorjahre zum VfL Theesen gewechselt. Zudem verlässt Abwehrchef Ngonde Lionel Kumpesa den Verein.

### SCB 04/26

**Zugänge:** Lars Hausfeld (Blau-Weiß Lohne), Nadir Serroukh, Philipp Willmann (beide TSV Oerlinghausen), Moritz Steltmann, Basam Sulaiman (beide A-Jugend VfB Fichte), Luis Leber (TuS Quelle), Joshua Carr (FC Sörenheide), Tim Tornow (SV Germania Bochum West).

**Abgänge:** Andreas Janzen (VfL Theesen), Lionel Ngonde Kumpesa (Ziel unbekannt).

**Kader ohne Zugänge:** Maik Grywatz, Philipp Freise, Cherif Malam-Bouraima, Tobias Czarnetzki, Yavuz Alan, Jörn-Michael Voelker, Lars Teubler, Matthis Puhlmann, Max Stockhaus, Konstantin Westenhoff, Niklas Hagemeier, Andrew Agyeman, Lukas Bromer, Marcel Zaremba, Jonathan Belke, Max Gojowczyk, Christopher Laugwitz, Dennis Lobitz, Christoph Stelberg.

**Trainer:** Jan Barkowski (sechstes Jahr), Co-Trainer Tim Sachwitz und Michael Wöhrmann.



Die Neuen beim SCB 04/26: Co-Trainer Michael Wöhrmann, Co-Trainer Tim Sachwitz, Trainer Jan Barkowski (hinten von links) haben (Mitte von Links) Nadir Serroukh, Philipp Willmann, Basam Sulaiman, Moritz Steltmann sowie (vorne von links) Lars Hausfeld, Tim Tornow, Louis Leber, Joshua Carr begrüßt. Foto: Peter Unger

## Gessler wird DM-Vize

Bielefeld (WB). Bei den Deutschen Meisterschaften der Steher auf der Nürnberger Radrennbahn standen zwei Bielefelder Schrittmacher auf dem Podest. Hinter Stefan Schäfer und Schrittmacher Peter Bäuerlein, die sich zum vierten Mal in Folge den DM-Titel erkämpften, führte Gerd Gessler seinen Hintermann Franz Schiewer im Großen Endlauf über eine Stunde auf Platz zwei. Dritte wurde mit drei Runden Verlust Nico Heßlich im Windschatten André Dippels. Der Cottbuser Heßlich war ob Bronzer zunächst etwas enttäuscht, konnte sich aber dann doch noch freuen. »Ich hatte mir mehr erhofft«, bekannte Heßlich. »Wir haben gepokert und ich habe meine Karten früh gespielt, aber es war kein gutes Blatt.« Damit spielte er auf eine Tempoverschärfung bereits nach etwa einer Viertelstunde an, als Heßlich/Dippel versuchten, von hinten zu drücken, um die vor ihnen liegenden Konkurrenten aufeinander zu treiben und die Situation für einen Angriff zu nutzen. Das Unternehmen ging schief und kostete Körner. Moritz Kaase, der im Finale an der Rolle Christian Dippels fuhr, wurde Sechster (-7).

Kampf um die Nummer eins im Tor. Hier wird Anil Sirin Joschka Leier Druck machen.

### TuS Dornberg

**Zugänge:** Anil Sirin (FC Türk Sport), Mirco Felske (TuS Eintracht), Gereon Linnemann (TuS Borgloh), Marcin Tyburcy, Orkun Özdugan (A-Jugend VfR Wellensiek), Ian Wend (eigene A-Jugend), Marvin Gellermann (FC Kaunitz), Tobias Neundorf (TuS 08 Senne 1).

**Abgänge:** Florian Krogmann (TuS 08 Senne 1), Evren Turan (SC Wiedenbrück II), Mihail Yanev (BV Stift Quernheim).

**Kader ohne Zugänge:** Joschka Leier, Marvin Schiller, Christoph Stoll, Marcel Schulze, Stephan Teinert, Rahim El Baraka, Marcel von Dornmar, Max Specht, Linus Brüggemann, Lukas Sichelschmidt, Marius Holtmann, Paul Ratke, Valon Gaschi, Luis Große, Taima Heimann Andrade, Dominik Kuck, Andre Schulze-Hessing, Manuel Klei.

**Trainer:** Thies Kambach und Janis Theermann (im zweiten Jahr).

**Testspiele:** VfL Bad Berleburg (16. Juli, 15 Uhr/H), SC Peckeloh (20. Juli, 19 Uhr/H), Spvg. Steinhagen (23. Juli, 15 Uhr/H), SV Heepen (29. Juli, 17 Uhr/A), BV Stift Quernheim (1. August, 19 Uhr/H), SC Enger (6. August, 15 Uhr/A).